



SIE ERSCHIENEN IN SO VIELEN FARBEN:  
MANCHE GLÄNZTEN IN ROSAROT UND WEIß,  
MANCHE SCHIMMERTEN REGENBÖGENGLEICH.  
ANDERE KÖNNTEN EINFARBIG GLÜHEN,  
DORT LEUCHTETEN WELCHE IN FRISCHEM GRÜN.

„MENSCHEN SIND GANZ SCHÖN VERSCHIEDEN.  
GLÜCKLICH MITEINANDER LEBEN  
KÖNNEN WIR NUR, WENN WIR UNS LIEBEN.“

JEDEN MORGEN DACHTEN SIE SICH AUS SPAß



NEUE NAMEN FÜR ALLE FARBEN AUS,



BIS ANNA PLÖTZLICH ERSCHRAK:  
„ICH WEIß GAR NICHT,  
WELCHE FARBE DIE LIEBE HAT.“

„LIEBE HAT KEINE  
FARBE...“

„WEIL SIE ALLE  
FARBEN ENTHÄLT!“

„DARUM FÜHLE ICH MICH  
WIE EIN REGENBÖGEN,  
WENN WIR ALLE  
ZUSAMMEN SIND!“

